Funktionselement: SWK_FE_610 Gewässer: Attert OWK (ID): VI-8.1.a

Identifikation

Funktionselement (ID) SWK_FE_610 Länge [m] 1300 m

Typ Verbindungsstrecke

Status vollständig (keine Belastungen vorhanden)

OWK (ID) VI-8.1.a OWK (Name) Attert

Hydromorphologische Belastungen

Durch with minutes to bin domina				
Durchgängigkeitshindernisse				
Querbauwerke (Anzahl)		0		Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)		0		Sarangangigkonomina ornico e del riduscori o, 4 odor o.
Gewässerbereiche				
Sohle	0 m		0 %	
Ufer	0 m	1	0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Land	0 m	1	0 %	
Signifikante Einzelparameter				
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	1	0 %	
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m	1	0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m	1	0 %	
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	0 m	1	0 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m	1	0 %	
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	1	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente							
Funktionselement	Durchgängigkeit		Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter			
	Durchgangigkeit	Sohle Ufer		Land	(Strukturklasse <6*)			
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau			
	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden		Strukturgüte ≤5*		EP-2.7 Ausleitung			
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften			(beidseitig) Strukturgüte \$3* (einseitig)	Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
					EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
					EP-6.3 Umfeldbelastungen			
		Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau			
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der			Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-2.7 Ausleitung			
Strahlwirkung innerhalb von					EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	igen an Bereiche So	hle, Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau			
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität			
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdive	ersität) und EP-3.3 (Sohlverbau).	EP-3.3 Sohlverbau			

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).





Funktionselement (ID): SWK_FE_610 Gewässer: Attert OWK: VI-8.1.a **Funktionselemente** Durchgängigkeitshindernisse Тур Quer-Durchgängigkeits-Durchlässe & bauwerke klasse Verrohrungen Kernlebensraum Kartenausschnitt Trittstein Klasse 1 Verbindungsstrecke Klasse 2 **ETTELBRUC** Restriktionsstrecke ECHTERNACH Klasse 3 Belastungssituation Klasse 4 Signifikante hydro-VENMACHER Klasse 5 morphologische Belastung(en) LUXEMBOURG in Kartierungsabschnitt vorhanden Abschnittsgrenze 100 200 300 400 Kartierungsabschnitt ⊐ m mit Fließrichtung 59.500 60.000 60.500 92.500 Baz Laangert NGE-SUR-ATTERT Henkelbann Brill 92.000 92.000 Eelchen Pallerbierg Quäkebësch Kueresch 91. 91. 60.500 59.500 60.000





Funktionselement (ID): SWK_FE_610 Gewässer: Attert OWK: VI-8.1.a Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk Durchgängigkeit HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung Karten-HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle ausschnitt HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau 🛂 HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik ETTELBRUCK HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau ECHTERNACH HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett Morphologie HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens VENMACHER HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors LUXEMBOURG HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse Wasserhaushalt HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen) 59.500 60.000 60.500 SWK_FE_611 92.000 SWK_FE_1175 91.500



59.500



60.500

60.000

Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_610

Gewässer: Attert

OWK (ID): VI-8.1.a

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
4964	Linien- Maßnahme	60601	92195	58958	92291	2200	Redange-sur-Attert	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Attert - Redange-sur-Attert - im Zentrum (L=2200m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	-	-

